

# Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) für Veranstaltungen des DBfK Nordwest e.V.

## 1. Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für Fachtagungen, Kongresse, Seminare, Fort- und Weiterbildungskurse, Fernlehrgänge und sonstige Bildungsmaßnahmen (Veranstaltungen), die der DBfK Nordwest e.V. als Veranstalter digital oder in Präsenz durchführt.

## 2. Anmeldung und Zahlung

- (1) Die Anmeldemodalitäten (schriftlich, telefonisch, online usw.) sind der Ausschreibung der jeweiligen Veranstaltung zu entnehmen.
- (2) Wenn in der Ausschreibung der Veranstaltung die Anmeldung mittels Überweisung der Veranstaltungsgebühr zu erfolgen hat, gilt die Gutschrift der Gebühr auf dem Konto des DBfK Nordwest e.V. als Anmeldung.
- (3) Ansonsten wird mit Erhalt der Rechnung die Teilnahmegebühr fällig.
- (4) Bei Bildungsmaßnahmen mit einer Dauer von mehr als 6 Monaten können Ratenzahlungen vereinbart werden, die in den jeweiligen Fort- und Weiterbildungsverträgen geregelt sind.

## 3. Zulassungsvoraussetzungen

- (1) Die Veranstaltungen des DBfK Nordwest e.V. stehen grundsätzlich jeder:jedem Interessent:in offen.
- (2) Soweit Zulassungsvoraussetzungen bestehen, sind diese in der Leistungsbeschreibung der Bildungsmaßnahme genannt. Der DBfK Nordwest e.V. ist in diesen Fällen berechtigt, die Zulassungsvoraussetzung der:des Interessent:in zu überprüfen und hierfür entsprechende Unterlagen einzufordern.

## 4. Durchführung

- (1) Der DBfK Nordwest e.V. verpflichtet sich, die Veranstaltung sorgfältig zu planen und entsprechend der veröffentlichten Ausschreibung bzw. Leistungsbeschreibung durchzuführen.
- (2) Der DBfK Nordwest e.V. behält sich vor, den Programmablauf einer Veranstaltung im Rahmen des Veranstaltungsziels zu verändern und/oder eine Veranstaltung zu verlegen und/oder eine ursprünglich in Präsenz geplante Veranstaltung digital durchzuführen. Ein Anspruch auf bestimmte Referent:innen und/oder bestimmte Dozent:innen und/oder einen bestimmten Ort und/oder einen bestimmten Durchführungsmodus der Veranstaltung besteht nicht.

## 5. Online-Seminare und digitale Angebote

- (1) Technische Voraussetzungen: Bei der Teilnahme an digitalen Angeboten ist jede:r Teilnehmende selbst dafür verantwortlich, die in der Veranstaltung ausgeschriebenen Voraussetzungen (Internet-Verbindung, aktuelle Browerversion, Lautsprecher oder Headset, Kamera) zu erfüllen und vor der Veranstaltung auf Funktionsfähigkeit zu testen. Der Ausfall der von der:dem Teilnehmenden zu verantwortenden technischen Voraussetzungen entbindet diese:n nicht von der vertraglichen Zahlungspflicht.
- (2) Mitwirkungspflicht der Teilnehmenden: Teilnahmebescheinigungen und/ oder Zertifikate können nur bei vollständiger Teilnahme an dem digitalen Angebot ausgestellt werden. Hierfür ist zum Nachweis der

Teilnahme die Eingabe des korrekten Vor- und Nachnamens bei der Anmeldung am Videokonferenzportal notwendig und zusätzlich – falls in der Ausschreibung der Veranstaltung gefordert - das Einschalten der Videokamera während der gesamten Veranstaltung. Die Teilnahmebescheinigung wird innerhalb von 10 Tagen nach dem letzten Seminartag zugestellt. Das nachträgliche Ausstellen von Teilnahmebescheinigungen ist bis maximal 30 Tage nach Kursende möglich.

(3) Nutzungsrecht: Die Teilnahmegebühr beinhaltet eine Einzelplatz-Freischaltung. Eine Teilnahme von mehreren Personen über ein Endgerät ist nicht gestattet. Zur Teilnahme an der gebuchten Online-Schulung ist ausschließlich und nur die angemeldete Person berechtigt. Es ist nicht erlaubt Teilnahme- bzw. Einwahldaten an unbeteiligte Dritte weiterzugeben. Ebenso ist es nicht erlaubt, dass Dritte an einer Online-Schulung teilnehmen oder dieses mitverfolgen.

(4) Eine digitale Aufzeichnung der Veranstaltung, sowie das Abfilmen oder Erstellen von Screenshots oder Fotos der Veranstaltung sind für Teilnehmende nicht ohne Erlaubnis der Dozierenden bzw. der abgebildeten Personen gestattet.

## **6. Absage durch den DBfK Nordwest e.V.**

(1) Der DBfK Nordwest e.V. ist berechtigt, eine angekündigte oder bereits begonnene Veranstaltung bei mangelnden Teilnehmendenzahlen, einer kurzfristigen Verhinderung einer:eines Referent:in und/oder einer:eines Dozent:in sowie bei sonstigen Störungen im Geschäftsbetrieb und unvorhergesehenen Ereignissen, die die:der Veranstalter:in nicht zu vertreten hat, abzusagen.

(2) Bereits bezahlte Teilnahmegebühren werden in diesen Fällen erstattet. Weitergehende Ansprüche, wie beispielsweise Schadensersatz, Reisekostenerstattung, Verdienstausfall sind außer bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit ausgeschlossen und können nicht geltend gemacht werden.

## **7. Rücktritt/Kündigung**

(1) Ein Rücktritt von der Anmeldung ist bis zu 2 Wochen vor dem Veranstaltungstermin möglich. Bei einem späteren Rücktritt oder bei Nichtteilnahme ist die gesamte Teilnahmegebühr fällig. Das gilt auch in den Fällen, die in 4.(2) genannt sind. Eine Ersatzperson kann für die Teilnahme an der Veranstaltung benannt werden.

(2) Für die Teilnahme an Fernlehrgängen und anderen Fort- und Weiterbildungskursen gelten andere Widerrufs- und Rücktrittsbedingungen, die in den jeweiligen Verträgen gesondert geregelt sind.

## **8. Haftungsausschluss**

(1) Für Schäden, die im Zusammenhang mit den Veranstaltungen des DBfK Nordwest e.V. entstehen, haftet der Verband nur bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit. Das gilt nicht für Schäden aus Verletzungen des Lebens, der Gesundheit oder des Körpers der Teilnehmenden.

(2) Die Veranstaltungen des DBfK Nordwest e.V. werden sorgfältig vorbereitet, geplant und von qualifizierten Referent:innen und/oder Dozent:innen durchgeführt. Jegliche Forderungen der Teilnehmenden, die sich auf die Qualität der Referent:innen und/oder Dozent:innen und Veranstaltungen beziehen, sind ausgeschlossen.

## **9. Datenschutz**

(1) Der DBfK Nordwest e.V. erhebt, nutzt und verarbeitet zum Zwecke der Organisation und Durchführung seiner Veranstaltungen sowie zur Abrechnung der Teilnahmegebühren die personenbezogenen Daten der Teilnehmenden gemäß den Bestimmungen der Europäischen Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO) und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG). Diese

personenbezogenen Angaben werden vom DBfK Nordwest e.V. ausschließlich für eigene Zwecke eventuell unter Einbeziehung von Dienstleistern verwendet. Darüber hinaus erfolgt die Weitergabe an Dritte nur zur Vertragserfüllung oder wenn der DBfK Nordwest e.V. gesetzlich dazu verpflichtet ist.

(2) Die Durchführung von digitalen Angeboten erfolgt gegebenenfalls über externe Anbietende für Videokonferenzen (z.B. Click-Meeting, Zoom usw.). Hierfür kann zur Anmeldung die Angabe personenbezogener Daten erforderlich sein. Der DBfK Nordwest kann keine Gewährleistung für den vertraulichen Umgang Ihrer personenbezogenen Daten seitens Drittanbieter übernehmen.

(3) Mit der Anmeldung zu einer Veranstaltung des DBfK Nordwest e.V. erklären sich die Teilnehmenden mit der Erhebung, Nutzung und Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten einverstanden.

## **10. Urheberrechte**

Die im Rahmen der Veranstaltungen des DBfK Nordwest e.V. ausgehändigten Arbeitsunterlagen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen ohne Einwilligung des DBfK Nordwest e.V. sowie der jeweiligen Dozent:innen und/oder Referent:innen nicht vervielfältigt, weitergegeben oder gewerblich genutzt werden.

## **Kontaktdaten**

Deutscher Berufsverband für Pflegeberufe (DBfK) Nordwest e.V.  
Geschäftsstelle | Bödekerstraße 56 | 30161 Hannover  
Regionalvertretung Nord | Am Hochkamp 14 | 23611 Bad Schwartau  
Regionalvertretung West | Beethovenstraße 32 | 45128 Essen  
Telefon +49 511 696844-0 | [nordwest@dbfk.de](mailto:nordwest@dbfk.de) | [www.dbfk.de](http://www.dbfk.de)